

	<p>Objekt: Boudoir in der Villa v. Arnim bei Sanssouci (Architectonisches Skizzenbuch, 1864 - Heft III, Heft LXIII, Bl.1)</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Architectonisches Skizzenbuch</p> <p>Inventarnummer: FPM-MS-1056</p>
--	--

## Beschreibung

Boudoir in der Villa v. Arnim bei Sanssouci

Lithographie von Wilhelm Loeyllot (nach Zeichnung von Ferdinand von Arnim), 1865. Dargestellt ist das Interieur des Boudoir in der Villa von Arnim in Potsdam. Formal anspruchsvoll gestaltet, lehnte sich der Villenbau in seinem Erscheinungsbild an die benachbarte Villa von Arnims Lehrer Persius an.

Arnim publizierte seine 1859 in Potsdam gebaute Villa im Jahr 1865 in einer ganzen Reihe von Lithographien im Architectonischen Skizzenbuch. Bekannt für seine strengen ornamentalen Entwürfe sowie seine in klassizistischer Formensprache gehaltenen Villenbauten war Arnim unter anderem als Hofarchitekt des Prinzen Carl von Preußen wie auch für den Fürsten Hermann von Pückler-Muskau tätig.

## Grunddaten

Material/Technik:

Lithografie

Maße:

Länge: 34,5 cm, Höhe: 25,7 cm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Potsdam

[Zeitbezug]

wann

19. Jahrhundert

	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ferdinand von Arnim (1814-1866)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Wilhelm Loeillot (1804-1881)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ernst & Korn (Verlag)
	wo	

## Schlagworte

- Architektonisches Skizzenbuch
- Lithografie
- Skizzenbuch
- Spätklassizismus

## Literatur

- Eva Börsch-Supan (1977): Berliner Baukunst nach Schinkel 1840 – 1870. München, S.124, S.550